

Erkelenz Kreis Heinsberg: Städte U. Gemeinden

Erkelenz: Viele Spenden für die Tafel



By **CUH**

© FEB 10, 2023



Bildunterschrift: Eine Abordnung des Vereins Weihnachtsdorf Gerderhahn überbrachte der Erkelenzer Tafel die Spenden aus der Sammlung bei der letzten Veranstaltung.

Durch verschiedene Spendenaktionen kamen in der Weihnachtszeit fast 16.000 Euro für die Erkelenzer Tafel zusammen. „Wenn viele mit anpacken, lässt sich Großes gestalten“, fasste der Erste Beigeordnete der Stadt Erkelenz, Dr. Hans-Heiner Gotzen, bei der symbolischen Übergabe das Engagement aller Beteiligten zusammen. Sein Dank galt Manfred und Uschi Fröhlich sowie dem gesamten Tafel-Team „für die stete, vielseitige und langjährige Arbeit.“

In Erkelenz ist es schon lange üblich, dass aus Anlass des traditionell zum Jahresende stattfindenden Schöffenessens einige Institutionen Geld für einen

wohltätigen Zweck spenden. Auf Anregung des Bürgermeisters Stephan Muckel kamen die Kreissparkasse Heinsberg, die Volksbanken Mönchengladbach und Erkelenz sowie die NEW AG überein, jeweils 1.500 Euro an die Erkelenzer Tafel zu spenden. Zusätzlich ging ein Sparschwein durch die Reihen, dessen Inhalt – über 1.000 Euro – ebenfalls der Erkelenzer Tafel zugedacht war. Schließlich stockte das Planungsbüro MWM aus Aachen die Finanzhilfe mit ihrer diesjährigen Weihnachtsspende in Höhe von 1.500 Euro auf.

„Das Geld kam uns gerade recht“, freute sich Manfred Fröhlich. „Die Kundenzahlen steigen permanent – nicht zuletzt durch die steigende Zahl der geflüchteten Menschen; wir müssen teilweise Lebensmittel hinzukaufen. Und auch die hohen Energiekosten machen uns zu schaffen. Zudem stehen auch notwendige Investitionen an. Daher bin ich unendlich dankbar für diese tolle Unterstützung. Mindestens so wichtig wie das Geld ist allerdings die Anerkennung, die uns dadurch zuteil wird.“



Bildunterschrift: „Mit den Spenden und dem Besuch aller Beteiligten heute zeigen wir, für wie wertvoll wir Ihre Arbeit halten“, betonte Dr. Hans-Heiner Gotzen beim Treffen aller Beteiligten in den Geschäftsräumen der Erkelenzer Tafel.“

v.l.n.r.: Dr. Hans-Heiner Gotzen, Thomas Brockers (Volksbank Heinsberg), Annemarie Schmidt (NEW AG), Daniel Nobis (Kreiswasserwerk Heinsberg), Manfred und Uschi Fröhlich, Hugo Kremers (stellv. Tafel-Vorsitzender), Bernd Niedermeyer (MWM Planungsbüro), Sandra Schürger (Stadt Erkelenz). Hintere Reihe (v.l.): Oliver Börstinghaus und Franz Dierk Meurers (Volksbank Mönchengladbach), Thomas Giessing (Kreissparkasse Heinsberg).

Bares aus dem Weihnachtskugelverkauf

Neben der symbolischen Übergabe der längst auf das Konto der Tafel eingezahlten Spenden konnte Manfred Fröhlich auch Bares entgegennehmen. Sandra Schürger, für Stadtmarketing zuständige Amtsleiterin, brachte eine mit Scheinen und Münzen gefüllte Spendendose mit. 1.376,15 Euro waren durch den Verkauf der Erkelenzer Weihnachtskugeln erzielt worden.

120 Brezeln

Eine süße Überraschung gab es auch. 100 frisch gebackene Brezeln stiftete das Kreiswasserwerk Heinsberg, und die Bäckerei Laumanns aus Keyenberg legte nochmals 20 Brezeln obenauf. „Eine schöne Abwechslung in unserem Sortiment“, freute sich Manfred Fröhlich. „Die Kunden werden uns das leckere Gebäck aus den Händen reißen.“

Foto: Stadt Erkelenz

BU: „Mit den Spenden und dem Besuch aller Beteiligten heute zeigen wir, für wie wertvoll wir Ihre Arbeit halten“, betonte Dr. Hans-Heiner Gotzen beim Treffen aller Beteiligten in den Geschäftsräumen der Erkelenzer Tafel.“

v.l.n.r.: Dr. Hans-Heiner Gotzen, Thomas Brockers (Volksbank Heinsberg), Annemarie Schmidt (NEW AG), Daniel Nobis (Kreiswasserwerk Heinsberg), Manfred und Uschi Fröhlich, Hugo Kremers (stellv. Tafel-Vorsitzender), Bernd Niedermeyer (MWM Planungsbüro), Sandra Schürger (Stadt Erkelenz). Hintere Reihe (v.l.): Oliver Börstinghaus und Franz Dierk Meurers (Volksbank Mönchengladbach), Thomas Giessing (Kreissparkasse Heinsberg).

6.000 Euro vom Gerderhahner Weihnachtsdorf

Bereits Ende Januar hatte das Organisationsteam des Gerderhahner Weihnachtsdorfes Spenden in Höhe von 6.000 Euro an die Erkelenzer Tafel übergeben. Außerdem erwirkten die Gerderhahner einen Rabatt von zehn Prozent auf alle Einkäufe der Tafel im Februar beim Handelshof in Mönchengladbach.

Bei der Spendenübergabe konnte sich Jörg Heinzen vom Weihnachtsdorf Gerderhahn e.V. in den Räumlichkeiten der Tafel ein Bild davon verschaffen, was hier täglich geleistet wird. Er ist überzeugt, dass die Spende aus dem Weihnachtsdorf hier an der richtigen Stelle angekommen ist.

Quelle/ Foto:

Stadt Erkelenz